

Gesundheit im Gespräch: Vielfalt fördern!

Genderspezifische und kultursensible Ansätze in Organisationen des Gesundheitswesens

Mittwoch, 9. Juli 2014

14.30 - 18.30 Uhr

Referat für Gesundheit und Umwelt
Bayerstraße 28a

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist aus räumlichen Gründen begrenzt. Um Anmeldung wird bis 2. Juli 2014 gebeten. (Antwortkarte, Fax (089) 2 33 - 4 75 08, E-Mail gesundheitsbeirat.rgu@muenchen.de) Die Anmeldung gilt als angenommen, wenn keine Absage erfolgt. Die Teilnahme ist kostenlos. Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Veranstaltungsort

Referat für Gesundheit und Umwelt
Bayerstraße 28a
Raum 1009

Der Zugang zum Referat für Gesundheit und Umwelt ist barrierefrei.

Es stehen keine öffentlichen Parkplätze zur Verfügung. Bitte öffentliche Verkehrsmittel benutzen.

Verkehrsverbindungen

S 1 bis S 8, Haltestellen Hauptbahnhof oder Hackerbrücke
U1, U2, U4, U5, Haltestelle Hauptbahnhof
Tram 18,19, Haltestelle Hermann-Lingg-Straße
Bus 58, Haltestelle Holzkirchner Bahnhof

Veranstalter

Gesundheitsbeirat der Landeshauptstadt München
Referat für Gesundheit und Umwelt
Bayerstr. 28a
80335 München
www.gesundheitsbeirat-muenchen.de

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier,
das mit dem Blauen Engel ausgezeichnet ist
Stand: Juni 2014

Absender

Institution

Name

Straße, Hs.-Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Bitte Druck- oder Maschinenschrift

Bitte frei-
machen

Antwort

Landeshauptstadt München
Referat für Gesundheit und Umwelt
Gesundheitsbeirat

Bayerstr. 28a

80335 München

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Gesellschaft ist vielfältig – durch individuelle Unterschiede wie Geschlecht, Herkunft, Religion, soziales Milieu oder sexuelle Orientierung, bildet sich die Vielfalt auch im Alltag des Gesundheitswesens ab. Doch was bedeutet kultur- und gendersensibles Arbeiten in Gesundheitsberufen? Wie schafft man nachhaltig den Zugang zu den verschiedenen Zielgruppen? Welche Maßnahmen sind erfolgreich, um Gleichstellungs- und interkulturelle Öffnungsprozesse nachhaltig aufzubauen? Die Mitglieder des Gesundheitsbeirates möchten sich gezielt mit geschlechtsspezifischen und interkulturellen Themen in den eigenen Organisationen beschäftigen und mit Ihnen im Rahmen von „Gesundheit im Gespräch“ diese spannenden Fragen sowie gute Praxis-Beispiele diskutieren. Ich würde mich freuen, wenn Sie unsere Einladung annehmen und ich Sie am 9. Juli im Referat für Gesundheit und Umwelt begrüßen darf.

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Lorenz
Referent für Gesundheit und Umwelt

Programm

14.30 Uhr **Begrüßung**
Joachim Lorenz
Referent für Gesundheit und Umwelt

14.40 Uhr **Gute Beispiele aus der Praxis**

**Das Projekt "Interkulturelle
Qualitätsentwicklung (IQE)"**

Rania Yoksulabakan
IG InitiativGruppe - Interkulturelle
Begegnung und Bildung e.V.

**Indikatorenentwicklung zur
Umsetzung der Leitlinien für die
Arbeit mit Mädchen und Jungen,
jungen Frauen und jungen Männern**

Prof. Dr. Constance Engelfried
Hochschule München

**Der lange Weg von Verständigung zu
dem Verständnis und der Versorgung
von Menschen anderer Herkunft**

Elisabeth Wesselmann
Städtisches Klinikum München GmbH

Die Männerakademie

Christopher Knoll
Sub - Schwules Kommunikations- und
Kulturzentrum München e.V.

16.15 Uhr **Pause**

16.30 Uhr **Fischbowl-Diskussion**
Moderation: Simone Ortner
Dipl. Sozialpäd. / Supervisorin

18.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

An der Veranstaltung
Gesundheit im Gespräch: Vielfalt fördern!
Genderspezifische und kultursensible Ansätze in Organisationen des Gesundheitswesens

am Mittwoch, 9. Juli 2014, 14.30 Uhr

nehme ich teil

nehme ich nicht teil, werde aber vertreten durch _____

Name

Unterschrift